

Erledigt

H I L F E...Rechner startet nicht mehr!

Beitrag von „variousos“ vom 5. Juli 2014, 22:15

Hallo und guten Abend,

ich weiß keinen Rat mehr als hier um Hilfe zu bitten. Als ich den Rechner heute Abend anstellen wollte, bootete er nicht mehr. Der Power-Schalter ließ sich nicht ganz "hinein drücken" und es kam die Meldung, dass das bios "corrupted" sei und ein bios restore stattfinden würde. Aber danach kam, obwohl es normal und ohne Unterbrechung durch lief die Meldung, in der an deren Ende "boot" stand und den Rat im verbose-Modus zu starten. Der Vorsicht halber baute ich aber zuerst das Mainboard aus um sicher zu stellen, dass der Stromanschluss richtig sitzt. Als er dann nicht normal startete...nicht bootete, sondern der Bildschirm schwarz blieb, zog ich den netzstecker...wartete das sich die kondensatoren entluden und schloss mittels dem Schraubendreher die Kontakte kurz. Nichts passiert! Der Bildschirm bleibt schwarz...obwohl das "Startpiepsen" hörbar ist.

Board kaputt??? Habt Ihr eine Idee?

variousos

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 5. Juli 2014, 22:38

BIOS Batterie rausnehmen und mind 10 min. warten. Batterie wieder rein und versuche es mit "Minimalkonfiguration": Mainboard, CPU, nur einen RAM Riegel, Netzteil dran und am besten über Onboard Grafik.

Kommt dann ein Bild?

Beitrag von „Coaster“ vom 5. Juli 2014, 23:35

Es kann sein, dass das Board beim ausbauen wirklich kaputt gegangen ist. Wenn du auf PVC oder Teppich Boden arbeitest kannst du Spannung auf das Board übertragen haben was es beschädigt hat. Das Startpiepsen kommt trotzdem wenn beim ersten "Schnellcheck" alle Komponenten gefunden wurden. Wenn das Bios beschädigt war und restored wurde (was bei den neueren Boards ja mittlerweile Standard ist) kann es aber auch glücklicherweise so sein, dass du einfach mal die normale Grafikkarte abklemmst/ausbaust und die Onboard Grafik anschließt und dann im Bios was umstellen musst. Wenn du Pech hast ist das Board kaputt.

Gruß
Coaster

Beitrag von „variousos“ vom 6. Juli 2014, 00:22

Das Board kann keine statische Ladung abbekommen haben. Ich arbeite mit entsprechenden Werkzeug...alles geerdet. Wie es sein sollte! Das kann ausgeschlossen werden.

Ich versuche morgen früh das bios neu zu flashen. Wenn dann immer noch nichts geht schreibe ich noch einmal dazu.

DANKE

Beitrag von „Coaster“ vom 6. Juli 2014, 01:21

Das hört sich nach Erfahrung an 😊 Manche bauen ihr Board aus und werkeln daran rum und dabei ne halbe Stunde auf dem Teppich rumgerutscht und fragen dann warum ihr PC nicht mehr an geht. Gibt schließlich genug Leute die Sachen (Boards) selbst in die Hand nehmen und zerstören, anstatt einen Fachmann bzw. einen Erfahrenen zu fragen, aber du scheinst dich auch schon auszukennen.

Probier vielleicht (ich weiss ja nicht was du vor hast) erstmal nur das Original Hersteller Bios zu flashen bevor du direkt Ozmosis mit drauf machst.

Beitrag von „variousos“ vom 7. Juli 2014, 19:48

Hallo und guten Abend liebe Leute,

ich verzweifle bald! Der Hacki verhält sich so dermassen seltsam, dass ich nicht mehr vor noch zurück weiß. Ich habe:

alles aus-und wieder eingebaut

ein halbes Mal auf "Werkseinstellung" gesetzt...erst über die Pins und dann über die CMos-Batterie

immer wieder neu gefläsht und auf "optimized defaults" gesetzt

Meist blieb der "Gigabyte-Bildschirm" nicht mehr weg...obwohl ich ins Bios wollte. Jezt kam ich auf die Idee ein neues Bios herunter zu laden (F9). Dann die o.g. Wege beschritten. Ich benutze das Mod-Bios "Z87MD3H-F8-OZM-DSMT-G.rom". Ich komme allerdings nicht zur Installation. Entweder der "Apfel" erscheint...dreht sich und es bleibt dabei bis ich nach 2 Stunden abbreche...oder es erscheinen bestenfalls Meldungen (s. 1 & 2).

Kann mir jemand helfen?

DANKE DAFÜR

Das dürfte besser sein...

Beitrag von „Coaster“ vom 7. Juli 2014, 20:00

Man kann das zweite Bild leider nicht erkennen, da es sich nicht vergrößern lässt. Hast du eine andere Möglichkeit das Bild hochzuladen (Dropbox oder andere "Bild-Hochlade-Seiten")?

Beitrag von „variousos“ vom 8. Juli 2014, 09:45

Hallo und guten Morgen,

hat jemand eine Idee meinen Vermutungen?

Monatelang lief das System ohne Probleme. Dann der Totalabsturz. Der Ozmosis-Mod beruht ja auf die Bios Rev. F8. Wenn ich das Bios (F8) zurück gesetzt habe, startet der Gigabyte Willkommensbildschirm. Es wird einem keine Möglichkeit gegeben ins Bios zu kommen. Dann habe ich die Rev. F9 von Gigabyte herunter geladen und es wurde auch eine eingelegte Windows-DVD erkannt, wollte installieren. Wider besseren Wissens installierte ich das F8-Mod-Bios und es traten die Probleme wieder auf.

Mainboardproblem? Dann würde ich es zurück schicken. Oder gibt es ein neues gemodetes Bios (Rev.9 oder 10) für mein Board?

Verzweifle bald...seit 2 Tagen ohne Rechner:-(Hat jemand eine ?

DANKE im Voraus

variousos

Beitrag von „thomaso66“ vom 8. Juli 2014, 12:17

Siehe DB F10 ist gerade eingetroffen.

Beitrag von „variousos“ vom 8. Juli 2014, 17:47

DANKE...werde ich heute Abend sofort testen!

Hallo,

ich wollte das F10 Bios zuerst flashen, bevor ich das neue gemodete aufspiele. Jetzt bekomme ich die Info, dass mein "Flash-Utility out of date" sei und ich mich mit dem Mainboardhersteller in Verbindung setzen solle. MUSS ich das vorher installieren...und wenn...es gibt 2 Versionen (unter Dos und Windows-Versionen)? Diese Prozedur kenne ich überhaupt nicht...

Kann mir jemand kurz helfen?

DANKE

variousos

Beitrag von „thomaso66“ vom 8. Juli 2014, 18:20

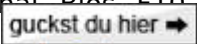
Original vom Hersteller laden, Entpacken und alles auf einen Bootbaren Dos USB Stick kopieren direkt ins Root Verzeichnis "/" dann davon Booten und es sollte automatisch geflasht werden.

Danach kannst Du dann wieder wie gewohnt mit Qflash aus dem Bios heraus das Mod [Bios flashen](#).

Beitrag von „variousos“ vom 8. Juli 2014, 18:49

Original..das F10 Original?

Beitrag von „thomaso66“ vom 8. Juli 2014, 20:47

Ja das Original Bios F10 von Gigabyte laden und auf den USB Stick legen wie oben beschrieben.  <http://www.gigabyte.de/product...t-page.aspx?pid=4486#bios>

Beitrag von „variousos“ vom 9. Juli 2014, 20:40

DANKE an die, die mir geholfen haben. Es hat fast 3 Tage gedauert. Aber jetzt läuft das System wieder und ich bin echt froh....noch einmal  



Der Thread kann geschlossen werden

variousos

Nachdem ich gestern Abend einen Dos-formatierten Stick mit dem F10-Bios installiert, danach das neue F10-Mod-Bios geflasht habe, konnte ich das Mac-Startvolumen wählen und normal wieder arbeiten. Ich war mehr als froh. Dann (Fehler) fuhr ich in den Ruhemodus und nach dem "Start" kam das gleiche Bild wie am Wochenende mit dem alles Schlechte anfang (s. 0151).

Nach dem der Rechner neu gebootet hatte kam der Screen...(0153). Ein Start mit -V zeigte dann...(s.0152).

Wie oft müsste ich die Schritte wiederholen. Bios erneut flashen...? Weiß jemand Rat was hier passiert?

Danke dafür und Gruß

variousos

Beitrag von „ProfA12345“ vom 10. Juli 2014, 11:06



Edit: Auf Wunsch wieder offen.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 10. Juli 2014, 12:02

Auf dem ersten Bild sieht man, dass sich das Bios wieder herstellt! Welches Bios läuft dann, das mit Ozmosis oder das reale Bios? Stellst du das Bios auch danach wieder auf die Werte, das Mac OS X starten kann?

Es sieht aber auch so aus, als wenn du irgendeine Einstellung im Bios hast, die dem Bios nicht gefällt und sich deshalb das Bios zurücksetzt! Hast du irgend etwas mit Übertaktung eingestellt

oder sonst eine Einstellung verändert?

Beitrag von „variousos“ vom 10. Juli 2014, 12:58

Hallo @Trainer,

das Szenario mit dem "sich wiederherstellenden Bios" beruht auf das gemodete und erst seit 2 Tagen verfügbare F10-Bios. Die Bios-Einstellungen, die ich geändert hatte, sind die, die "üblich" sind. Oder sagen wir es so, das System lief tadelos über 7 Monate mit diesen Einstellungen.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 10. Juli 2014, 13:03

Nun, flashe einfach den alten Mod erneut.

Beitrag von „variousos“ vom 10. Juli 2014, 18:33

Hallo,

ich habe wie [ProfA12345](#) geraten hat das Bios erneut geflasht. Der Rechner läuft auch wieder. Aber um eventuelle FALSCH E Bioeinstellungen auszuschließen die Frage: Kann ich die hier irgendwo abgleichen?

Danke und Gruß

variousos

Beitrag von „thomaso66“ vom 10. Juli 2014, 19:47

Ich rate eigentlich immer dazu wenn alles läuft ein Backup Bios zu erstellen, einfach ins Bios und mit Qflash das Bios auf einen Stick sichern, dann kann man immer zu dem IST zustand zurück.

[Bios Einstellungen](#). (sind immer die selben 😊)

Extreme Memory Profile : Profile1

Initial Display Output : IGFX oder den Slot einstellen in dem eure GK steckt!

XHCI Mode : Auto

Audio Controller : Enabled

Intel Processor Graphics : Enabled

Intel Prozessor Graphics Memory: 32M <- Wichtig mehr führten bei mir zu Problemen im Zweifelsfall austesten mit 64/96

[DVMT](#) Total Memory Size : MAX

XHCI Hand-Off : Enabled

EHCI Hand-Off : Enabled

Secure Boot : Disable

EIST/Speedsteep :Disable

Beitrag von „variousos“ vom 11. Juli 2014, 15:35

Hallo...

ich möchte mich explizit noch einmal für die Hilfe bedanken! Damit kann der Thread geschlossen werden 😊

Beitrag von „thomaso66“ vom 11. Juli 2014, 15:38

